

# Mundschutz-Masken für soziale Einrichtungen

Kooperation des LC Dinkelsbühl,  
RC Dinkelsbühl-Feuchtwangen und  
des Nähkreises Segringen



Das Corona-Virus lässt das gesamte Land auf Sparflamme fahren. Auch das Clubleben, unsere Clubgemeinschaft beschränkt sich auf telefonieren, skypen, WhatsApp und GoToMeeting. Alle Club-Treffen, unsere Activitys: abgesagt! Eine Notwendigkeit, um die Ansteckungsgefahr zu mindern, die Neuinfektionen zu dezimieren.

## Corona-Virus – kein Clubleben

„We Serve“ ist die Philosophie unserer Gemeinschaft. Schnell haben unsere jungen Club-Mitglieder sich bereit erklärt, unsere zur Risikogruppe zählenden Mitglieder zu versorgen und für sie Einkaufsdienste zu erledigen.

Der hiesigen Presse war zu entnehmen, ►►

①

## Mundschutz-Masken

②

**LC Präsident Heinz Dalhäuser**, Werner Wagner; Manfred Scholl, RC Präsident und Thomas Meiser (v. l.).

③

**Tanja Popp**, Leiterin des Nähkreises Segringen.



dass den sozialen Einrichtungen wie Alten- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Verbundkrankenhaus ANregiomied in Stadt und Land die „einfachen“ Mundschutz-Masken ausgehen. Diese sind nicht für den Einsatz bei der Versorgung von Patienten bestimmt, aber sie helfen Mitarbeitern ohne direkten Patientenkontakt, Bediensteten in Geschäften oder uns selbst, die Umgebung vor Tröpfcheninfektionen zu schützen. Und schon rättert die Hilfsmaschinerie: Lionsfreunde telefonieren mit Rotaryfreunden, und die Idee ist geboren, selbstgenähten Mundschutz zu stiften.

### Aktion Gesichtsbekleidung

Rotaryfreund und Stadtrat Manfred Scholl übernimmt die Kontakt-Koordination. Ein ortsansässiger Vliesbetrieb stiftet die notwendigen feinstrichigen Zwischenvliese und übernimmt das Zuschneiden der Stoffe. Die Damen des Nähkreises unter Leitung von Tanja Popp in Segringen, einem

Ortsteil von Dinkelsbühl, erklären sich bereit, die Masken nach professionellem Schnittmuster herzustellen. Bunte, bis 90 Grad waschbare Stoffe sollen es sein. Zusammen mit Werner Wagner, Inhaber eines Nähmaschinengeschäftes in Dinkelsbühl, organisieren sie die Produktion sowie die Verteilung der selbst hergestellten Masken.

### Spenden für Stoffe

Mit je 500 Euro unterstützen der Lions Club Dinkelsbühl und der Rotary Club Dinkelsbühl-Feuchtwangen den Materialkauf für die Gesichtsbekleidung, damit die Nähmaschinen surren können. Wer sich für die Gesichtsbekleidung interessiert, bitte mit Werner Wagner Kontakt aufnehmen: [www.naemaschinen-dinkelsbuehl.de](http://www.naemaschinen-dinkelsbuehl.de) 📞

**Jutta Künast-Ilg**

**Fotos** Jutta Künast-Ilg



### Hygiene nicht vergessen

Helfen Sie mit! Spenden für die Herstellung weiterer Masken werden auf das Konto des Fördervereins Lions Club Dinkelsbühl erbeten:

### Spendenkonto

Förderverein Lions Club Dinkelsbühl  
**Sparkasse Ansbach**  
IBAN DE 46 7655 0000 0000 4705 00

**Spendenstichwort Mundschutz**